Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach am Samstag, 22.11.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Ruhiges, oft sonniges und frühwinterliches Wetter. Verbreitet Frost.

Wetter- und Warnlage:

Die nach Hessen eingeflossene polare Kaltluft befindet sich unter Hochdruckeinfluss.

FROST:

Heute früh verbreitet mäßiger Frost zwischen -5 und -9 Grad, im Bergland über Schnee örtlich strenger Frost um -11 Grad. Tagsüber vor allem im Bergland leichter Dauerfrost zwischen 0 und -3 Grad, in den Niederrungen ab den Mittagsstunden allenfalls vorübergehend frostfrei.

In der Nacht zum Sonntag erneut verbreitet mäßiger Frost zwischen -5 und -9 Grad, über Schnee strenger Frost bis -11 Grad.

GLÄTTE:

Bis in den Vormittag hinein sowie erneut in der Nacht zum Sonntag vereinzelt Reifglätte gering wahrscheinlich.

NEBEL

Bis in den heutigen Vormittag hinein stellenweise Nebel, vereinzelt mit Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Hessen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Bei dichtem Nebel lokal auch gefrierende Nebelnässe nicht ausgeschlossen.

Heute im Süden meist sonnig, im Norden heiter bis wolkig und niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen -1 und +2 Grad, in Hochlagen um -2 Grad. Schwacher Wind aus überwiegend südlichen Richtungen. In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt und niederschlagsfrei. Stellenweise Nebel. Vereinzelt Reifglätte. Verbreitet Frost zwischen -4 und -8 Grad, im Bergland über Schnee um -10 Grad.

Am Sonntag zunächst heiter, im Vormittagsverlauf von Westen Bewölkungsverdichtung und am Nachmittag aufkommender Schneefall, örtlich auch gefrierender Regen mit Glatteisgefahr, in Tallagen in Schneeregen übergehend. Höchstwerte -1 bis +2 Grad, im Bergland um -3 Grad. Zunehmend mäßiger Süd- bis Südostwind, im höheren Bergland zeitweise starke bis stürmische Böen.

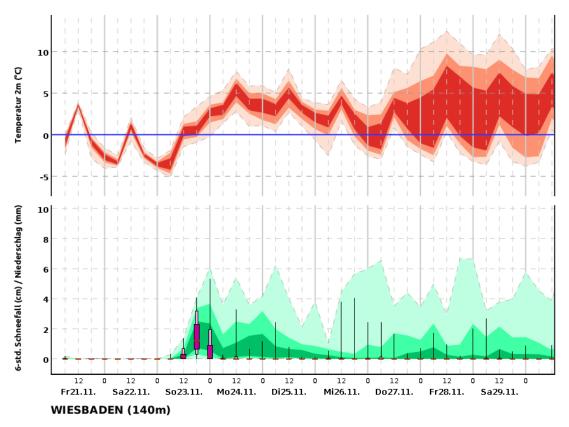
In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, weiterhin Regen, teils gefrierend und im Bergland Schnee. Bis Mitternacht weitgehend ostwärts abziehende Niederschläge. Tiefstwerte 0 bis -5 Grad. Verbreitet Glätte. Im Bergland einzelne stürmische Böen aus Süd.

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt und im Tagesverlauf zeitweise Regen, in Hochlagen Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperatur 3 bis 6 Grad, im höheren Bergland um 2 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, in Hochlagen zeitweise starke Böen.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt und örtlich etwas Regen, in Hochlagen Schnee mit Glätte. Tiefstwerte 2 bis 0 Grad, im höheren Bergland bis -2 Grad.

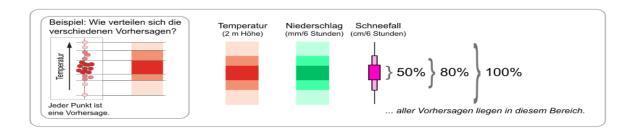
Am Dienstag wechselnd bis stark bewölkt und zeitweise Regen- oder Graupelschauer, im Bergland Schneeschauer. Höchsttemperatur 2 bis 5 Grad, im höheren Bergland um 2 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Nordwest. In der Nacht zum Mittwoch weiterhin wechselnd bis stark bewölkt und örtliche Regen- und Schneeschauer. Vor allem im Bergland örtlich Glätte. Tiefstwerte +1 bis -1 Grad, im Bergland bis -3 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, Re